
Subject: muß luft ablassen

Posted by [Jadaa](#) on Sun, 20 Aug 2006 13:37:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich kann gerade überhaupt nicht mehr. Traue mich nicht mehr vor die Tür, kann keine Freunde treffen. Aber dabei habe ich lange geschafft, mit dem HA halbwegs konstruktiv umzugehen. Ich wollte mir keinen Streß machen, weil der sich ja jedenfalls nicht positiv auswirken würde. Aber es ist auch so nicht besser geworden.

Ich bin gerade mal 22 ...ich hab schon viel Schlimmeres erlebt, was meine Psyche kaputtgemacht hat. Und nachdem ich vor zwei Jahren langsam angefangen habe, ein "normales" Leben zu führen und nicht mehr so ein Wrack zu sein, kam dieser beschissene HA...

Nachdem ich in diesem Thread, wo alle geagt haben, sie haben Angst keinen Mann abzukriegen, gelesen hab, hatte ich zuerst positiv reagiert. Aber naja, wenn es nicht um mich geht. Und wenn mein Freund, der bei seinen Eltern ist (in einem anderen Land), mir schreibt "ich würde dir so gerne durch die Haare streicheln", denk ich mir: Tja, bald wird da auch nichts mehr sein.

Es ist schwer genug, sich selbst einen Wert als Mensch zuzugestehen, das hab ich nie gekonnt,. Jetzt könnte ich es, aber es tut so weh, dauernd diese schwarzen Haare überall..fühle mich so abstoßend und krank. Hab so Angst, daß er mich verläßt...er liebt meine Lebensfreude...ich auch,aber warum muß immer was neues komme, wenn ich einen Sache gut verarbeitet hab?

Tut mir leid für die Jammerei, mußte es nur gerade loswerden.

Subject: Re: muß luft ablassen

Posted by [Mona](#) on Sun, 20 Aug 2006 17:35:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jadaa schrieb am Son, 20 August 2006 15:37Tut mir leid für die Jammerei, mußte es nur gerade loswerden.

Hallo Jadaa

Dir muss gar nichts leid tun - auch dafür ist doch das Forum da !!!
Auch meine Tochter hat einmal Schlimmes erleben müssen und dachte etwa in Deinem Alter, sie habe alles verarbeitet - leider war es nicht so. Noch heute (sie wird morgen 26) gibt es *Durchhänger*, aber was noch schlimmer ist: Wenn Neues zu bewältigen ist, stellt sie fest, dass sie ihre Energie eingebüßt hat und schneller *tief fällt*, als es früher der Fall gewesen ist und ebenso auch viel länger braucht, um aus dieser *Krise* dann wieder herauszukommen.

Aber es sagt ja auch niemand, dass Du immer stark sein musst - Dein Bericht hier ist doch ein Anfang, auch mal die Seele baumeln zu lassen - gestehe es Dir ruhig zu, das braucht man ab und

an.

Und Dein Freund - na, das mit dem *durch die Haare streichen* ist doch nicht an die Haar-Zahl gebunden, oder an Dichte, Fülle und sonstewas !!! Bestimmt meint er damit die liebevolle Geste und wenn Du genau überlegst - dann weißt Du das auch, oder ?? Er liebt Deine Lebensfreude - das ist doch toll !!!

Wenn er so weit weg ist und Du Dich so mies fühlst, dann dürfen wir Dir helfen, dich wieder ein wenig aufzurichten, ja ?

Gegen *Harrerieseln* habe ich auch kein Rezept - leider, aber ich kann Dir ganz fest die Daumen drücken und Dir versichern, dass wir hier alle versuchen werden, Dir aus dem Tief zu helfen !!!

Soviel erstmal für heute, viele liebe Grüße von Mona

Subject: Re: muß luft ablassen

Posted by [Jadaa](#) on Fri, 25 Aug 2006 10:11:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für eure lieben Antworten

Mir geht es auch schon wirklich besser. Ich habe in meiner Erziehung auch schon immer nahegelegt bekommen, nicht über Probleme und Problemchen zu reden. Das geht einem ins Blut über. Aber ich habe beschlossen, nicht mehr an die Zukunft zu denken, sondern ans Jetzt. Was ist, falls ich echt bald aussehe, wie ich es befürchte, kann ich mir dann immer noch überlegen. Er ist mir viel zu wichtig und ich ihm wohl auch.

@sancho

Ja, er sagt auch immer, daß er sich ab und an mal gut fühlt, wenn er mich trösten darf und ich nicht immer gleich abblocke.

Danke für eure Antworten. Mensch, Mona, ich wünschte meine Mutter wäre so verständnisvoll wie Du zu deiner Tochter (nach dem, was Du geschrieben hast).

Liebe Grüße,
Jadaa

Subject: Re: muß luft ablassen

Posted by [Mona](#) on Fri, 25 Aug 2006 21:35:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jadaa

Zitat:...ich wünschte meine Mutter wäre so verständnisvoll wie Du zu deiner Tochter (nach dem, was Du geschrieben hast).

Das kenne ich aber auch - meine Mutter und ich, wir harmonieren so gar nicht. Sie hat bis heute (nach 16 Jahren !!!) nicht verstanden, oder verstehen wollen, wie ich mit meiner Haare-Geschichte dran bin. Wenn ich - wie neulich bei der Hitze - mal nicht so *funktionieren* kann, wie sie sich das gerade in dem Moment so vorgestellt hat, weil ich das HT nicht auf den Kopf geklebt kriege, dann gibt es Vorwürfe für mich. Schlimm genug, dass ich dann nicht mit zum Grillen kommen kann, aber um *Schimpfe obendrein* habe ich in solchen Momenten sicherlich nicht gebeten.

Was willst Du da machen ?? Ich habe jahrelang um eine Akzeptanz gebeten und dafür hart gekämpft bei meinen Eltern - vergeblich. Nun, nachdem mein Mann und unsere Tochter mir *den Kopf zurechtgerückt haben*, habe ich meinen Kampf aufgegeben. Es ist schade, aber man kann nicht zwanghaft zusammenfügen, was nicht passen will - weil *die Chemie* nicht stimmt. Heute rechtfertige ich mich nicht mehr und entschuldigen muss ich mich auch nicht mehr für meine Lage, wenn es mal nicht so klappt mit dem HT - so wie neulich.

Vielleicht haben wir 3 hier einfach nur Glück miteinander gehabt, aber eines ist sicher: Wir wären nicht *solche* Eltern, wenn wir nicht so eine und eben diese Tochter hätten !!!

Geben macht eben erst, und nur dann unglaublich glücklich, wenn man auch mindestens ebensoviel zurück bekommt.

Liebe Grüße von Mona